

Mitteilungsblatt



INHALT

- „ganz schön heilig“ - die Auftragskomposition ist fertig Seite 1
- Erstes Kinder- und Jugendchortreffen in St.Gallen Seite 2-3
- Jahresbericht 2011 der Diözesanen Kirchenmusikschule (dkms) Seite 7

Aus dem Bistumsverband

Zu Beginn dieses Jahres möchte ich allen danken, die sich ehrenamtlich für die Musica Sacra einsetzen. Nebst den fleissigen Sängerinnen und Sängern in den Chören, meine ich damit besonders all jene, die sich darüber hinaus in den Vorständen der Chöre und Regionalverbände engagieren und so eine wichtige Arbeit für das aktive Vereinsleben in unserem Bistum leisten. Denjenigen, die dieses Jahr ein neues Amt antreten, wünsche ich viel Freude und Wohlgelingen und denen, die sich weiterhin engagieren, möge initiative Schaffenskraft und Elan beschieden sein.

„ganz schön heilig“ - die Auftragskomposition ist fertig

Das Jahr 2012 steht in Bistum, Kanton und Stadt St. Gallen ganz im Zeichen des heiligen Gallus. Im Vorlauf auf dieses hohe Fest initiierte das Bistum St. Gallen ein Projekt unter dem Titel „ganz schön heilig“ als Einladung, die „Kraft nicht zu vergessen, die in unseren Wurzeln steckt, und damit das Heute zu gestalten.“ Das Erinnern an die vier St. Galler Heiligen Otmar (2009), Notker (2010), Wiborada (2011) und Gallus (2012) macht sie zu Wegbereitern hin auf dieses Ziel.

Der Kirchenmusikverband des Bistums St. Gallen erteilte als Gabe an seine Chöre einen Kompositionsauftrag an Carl Rütli (*1949). Er ist Pianist, Organist und Lehrer am Konservatorium Zürich und erhält regelmässig Kompositionsaufträge, vor allem auch aus dem englischsprachigen Raum. Als

Anlässlich des Gallusjubiläums hat der Kirchenmusikverband Bistum St. Gallen eine Komposition in Auftrag gegeben. Sie richtet sich an gemischte Chöre, Kinderchöre, Jugendchöre und die Gemeinde. Mehr dazu lesen Sie in diesem Mitteilungsblatt.

Im vergangenen Jahr und auch im laufenden Jahr widmen wir uns engagiert dem Kinder-/Jugendchor-Networking. Der zweijährige Modulkurs für Kinder- und Jugendchorleitung hat letzten Sommer erfolgreich begonnen. Für einzelne Module kann man sich bei Esther Wild Bislin anmel-

Vorgabe schuf der St.Galler Theologe und Redaktor Josef Osterwalder (*1940) Texte, welche das Leben der vier Heiligen in unsere Zeit stellen. Unabhängig davon vertonte Iso Rechsteiner (*1934) ein Gallusgedicht der 2011 im Kloster Fahr bei Zürich verstorbenen Lyrikerin Silja Walter, welches in die vorliegenden Edition ebenfalls integriert ist.

Die vorliegenden Kompositionen weisen im Bezug auf den Schwierigkeitsgrad eine grosse Bandbreite auf; sie wollen damit Chören mit unterschiedlichsten Möglichkeiten Werke in die Hand geben, um dem Jubiläumsjahr 2012 - und darüber hinaus! – Festlichkeit und musikalischen Glanz zu verleihen. Damit diese in den Gottesdiensten stimmig eingesetzt werden können, sind auch liturgische Elemente – Antwortpsalm, Halleluja, Ruf zum Evangelium – vertont worden. Die Edition liefert so wertvolle

den. Weitere Auskünfte können bei ihr unter wildbislin@bluewin.ch eingeholt oder auf der Homepage unter www.kmv-bisg.org/news eingesehen werden.

Nun wünsche ich uns allen ein erspriessliches, wohlklingendes und gesundes Jahr.

Im Februar 2012

Thomas Halter, Präsident Kirchenmusikverband Bistum St. Gallen

Bausteine zur Liturgiegestaltung ... nicht nur für das Gallusjahr!

Die Herausgabe wurde durch namhafte Beiträge des Bistums, des Kirchenmusikverbandes und des Verlages am Klosterhof ermöglicht; dafür danken wir herzlich. Dadurch können die Chorhefte (48 S.) für lediglich Fr. 5.- abgegeben werden. Ein Begleitet mit Orgelpartituren, Gesamtpartituren, Stimmensätzen für Bläserensemble und einem Gemeindeblatt als Kopiervorlage wird jeder Bestellung zum Gesamtpreis von Fr. 60.- mitgegeben.

Weitere Informationen und ein Bestellformular liegen diesem Mitteilungsblatt bei.

Mitteilungen für die Chöre

Ehrungen

Es treffen nach wie vor veraltete Bestellformulare für Ehrungen beim Präsidenten des Bistumsverbandes ein. Bitte ersetzen Sie diese! Sie erleichtern dem Verband dadurch die Verarbeitung Ihrer Anfrage. Merkblatt und Bestellformular sind erhältlich beim Präsidenten des Bistumsverbandes.

Sie sind auch als pdf-Datei unter www.kmv-bisg.org abrufbar. Sie finden es im Menü „Dokumente“.

Bitte die auf dem Merkblatt angeführte Bestellfrist *unbedingt* einhalten!

Gratis abzugeben!!!!!!!

Der Schweizerische Kirchengesangsbund und der Schweizerische Katholische Kirchenmusikverband haben vor 11 Jahren das Chorheft 2000 „Psalmen“ herausgegeben. Dieses ist nun bei Edition Cron Luzern gratis zu beziehen (Portokosten müssen vom Besteller übernommen werden). Es kann einzeln oder in Chorstärke

angefordert oder direkt abgeholt werden. Machen Sie von diesem Angebot Gebrauch!

Adressänderungen

Bitte alle Adressänderungen im Präsidium und in der Chorleitung umgehend an den Präsidenten des Bistumsverbandes weiterleiten. Danke für Ihre Bemühungen!

Mitteilungen für Regionalvorstände

Regionale Singtage ab 2012

In Anlehnung an die erfolgreichen Bistumssingtage wurde dieses Modell zur Übertragung in den Regionen vorgeschlagen. Es haben einige solcher Tage mit grossem Anklang seitens Sänger/innen, aber auch seitens Zuhörer/innen in den letzten zwei Jahren stattgefunden. Vielen Dank allen Organisatorinnen und Organisatoren, Sängerinnen und Sängern!

Der Bistumsverband hat sich bemüht, diese Anlässe mit einem Beitrag zu unterstützen. Das Verbandsvermögen würde dieser Belastung nicht lange stand halten, sodass wir auf eine externe Refinanzierung angewiesen sind. Wir hoffen auf eine dauerhafte

Unterstützung, aber die allgemein angespannte finanzielle Lage zwingt unseren Geldgeber ab 2012 von seinem Engagement zurückzutreten. Der Vorstand des Bistumsverbandes hat beschlossen, die bereits vor dieser erwähnten Ankündigung gestellten und gutgeheissenen Beitragsgesuche sowie alle neuen Anfragen für 2012 aus dem Verbandsvermögen zu bestreiten. Ob ab 2013 die Mitfinanzierung der regionalen Singtage durch den Bistumsverband gewährleistet ist, kann wahrscheinlich im nächsten Mitteilungsblatt mitgeteilt werden.

Delegiertenversammlung KMV-BiSG

Die nächste Delegiertenversammlung des KMV-BiSG findet am 5. Mai 2012 um 10.00 Uhr in Quarten statt. Details und Einladung folgen später. Vorankündigung: Anträge müssen bis 7. April beim Präsidenten des KMV-BiSG schriftlich eintreffen.

Adressänderungen

Bitte alle Adressänderungen im Vorstand des Regionalverbandes und in den Präsidien und Chorleitungen umgehend an den Präsidenten des Bistumsverbandes weiterleiten. Danke für die Bemühungen!

Aus den Regionalverbänden

Vorstandsmitglieder gesucht

Der Kirchenmusikverband Region Wil sucht für die neue Amtszeit neue Vorstandsmitglieder. Insbesondere sind die Ämter des Präsidenten/ der Präsidentin und das der Aktuarin/ des Aktuars neu zu besetzen. Ebenso wird ein neuer Verbandsdirigent gesucht, da der bisherige wegzieht. Interessenten dürfen sich bei Cécile Solèr melden. Sie beantwortet gerne Fragen. Telefon privat: 071 911 41 54 oder Mail: soler.wil@bluewin.ch

Kirchenmusikverband Region Wil

Der nächste Begegnungstag findet am 23. Juni 2012 statt.

Kirchenmusikverband Linth

Der KMV-Linth hält seine ordentliche Delegiertenversammlung am: Samstag, 25. Februar 2012 um 14.00 Uhr im Pfarreisaal Schänis.

Kirchenmusikverband Linth

Der KMV-Linth führt den zweiten Regionalen Singtag durch. Termin: 12. Mai 2012
Ort: kath. Kirchgemeindehaus Jona
Zeit: 09.30 bis 18.00 Uhr, 17.00 Uhr
Mitgestaltung des Abendgottesdienstes in der kath. Pfarrkirche Jona, Mitwirkung eines Bläserensembles
Leitung: Esther Hobi-Schwarb und Johanna Jud

Die Anmeldeformulare werden anfangs Februar 2012 versandt.

Kirchenmusikverband Sarganserland-Werdenberg

Der KMV S-W führt am 1. September in Mels einen Regionalen Singtag durch.

Ausschreibung / Presse

Erstes Kinder- und Jugendchortreffen in St. Gallen als Abschluss des „Gallus-Jubiläums“

Auf Samstag, 27. Oktober 2012 lädt der Kirchenmusikverband des Bistums St. Gallen alle Kinder- und Jugendchöre der Region zu einem gemeinsamen Singtag in die Gallusstadt ein. Kirchliche Kinder- und Jugendchöre, Chöre von Musikschulen, Schulklassen,... sind zu diesem ersten Singtag herzlich willkommen. Auf dem Programm stehen als Höhepunkte zwei Auftragskompositionen zum Gallus-Jubiläumsjahr von Carl Rütli (Musik) und Josef Osterwalder (Texte). Ab 13 Uhr werden die daheim einstudierten Lieder im grossen Chor zusammengeführt und geübt und als Abschluss des ersten Kinder- und Jugendchortreffens im öffentlichen Abendgottesdienst um 17.30 Uhr in der Kathedrale St. Gallen aufgeführt. Weitere Informationen inkl. Literaturliste erhalten interessierte ChorleiterInnen am Impulsmorgen vom Samstag, 25. Februar. Anmeldungen für den Impulsmorgen können bis 20. Februar an Esther Wild Bislin (wildbislin@bluewin.ch) gerichtet werden.

Erstes Kinder- und Jugendchortreffen in St. Gallen: Samstag, 27. Oktober 2012

Alle Kinder- und Jugendchöre des Bistums St. Gallen (aber auch alle interessierten Kinder- und Jugendchöre von Musikschulen, evang. Kirchengemeinden, Schulklassen,...) sind herzlich zu einem gemeinsamen **Singtag** nach St. Gallen eingeladen. Als Höhepunkt steht das Singen im Abendgottesdienst in der Kathedrale auf dem Programm. Dieses Treffen bildet auch den Abschluss der Gallus-Jubiläumsfeierlichkeiten, welche der Kanton, die Stadt und das Bistum St. Gallen im 2012 feiern – und **wir feiern mit!** Das Notenmaterial (unter anderem Uraufführung Gallus-Auftragskompositionen von Carl Rütli) erhalten die angemeldeten Chöre frühzeitig und üben die schwungvollen und fröhlichen Lieder daheim im Chor/Ensemble/Schulklasse,... ein. Mit Judith Rüegg (Rapperswil) und weiteren LeiterInnen und Begleitmusikern wird am Samstagnachmittag ab 13 Uhr im grossen Chor geprobt – das Treffen endet nach dem Festgottesdienst um 19 Uhr. **Herzlich willkommen!** Wir freuen uns auf viele kleine und grosse SängerInnen mit ihren ChorleiterInnen. Choranmeldungen bis 1. September 2012 via Esther Wild Bislin (wildbislin@bluewin.ch).

Impulsmorgen: Samstag, 25. Februar 2012

Alle Kinder- und JugendchorleiterInnen und weitere Interessierte laden wir zu einem Impulsmorgen mit Infos, Werkvorstellung Gallus-Auftragskompositionen von Carl Rütli und zusätzliche Literaturwahl, Organisation und Austausch betreffend „**Erstes Kinder- und Jugendchortreffen Oktober 2012**“ ein. Der Anlass dauert von 9.15 – 11.45 Uhr und findet im „centrum dkms – auf dem Damm 17“ in 9000 St. Gallen statt. Domkapellmeister Hans Eberhard führt durch den Morgen. Anmeldung „Teilnahme am Impulsmorgen“ bis 20. Februar 2012 via Esther Wild Bislin (wildbislin@bluewin.ch).

Schön, wenn du/Sie mit dabei bist/sind - wir freuen uns auf euch!
Esther Wild Bislin, KMV

Anmeldung „Impulsmorgen“ 25. Februar 2012

Name:

Adresse:

Mail:

LeiterIn des Chores:

Anmeldung „Erstes Kinder- und Jugendchortreffen“ 27. Oktober

Chorname:

Anzahl SängerInnen:

Alter der SängerInnen

Anzahl Begleitpersonen:

ChorleiterIn:

Kontaktadresse

Name:

Adresse:

Mail:

Kursangebote KMV-Linth

■ Fit fürs Chorsingen

«Blattsingen - Basics 1»

Die eigene Chorstimme selbständig erarbeiten? Mit etwas Übung ist es möglich, die eigene Stimme nichts übers Gehör, sondern direkt ab Noten zu erlernen. Der Kurs vermittelt Tipps und Tricks, wie man mit Freude ans Ziel kommt. Wir freuen uns über viele Interessierte!

Termin: **Freitag, 9. März 2012**
Ort: Kath. Begegnungszentrum (BGZ) Uznach
Zeiten: 20.00–22.00 Uhr
Leitung: Johanna Jud und Esther Hobi-Schwarb
Kosten: Fr. 40.- (bei Kursbeginn bar zu bezahlen)

Anmeldung: bis 25. Februar 2012 an die Regionalschulleitung:
Johanna Jud
j.jud@kirchenmusik-sg.ch
T: 055 280 33 85 oder
Esther Hobi-Schwarb
e.hobi@kirchenmusik-sg.ch
T: 055 280 31 27

Aktuelle Kursangebote der dkms

■ Grundkurs für Ansinggruppen / Kantorengruppen als Angebot in Pfarreien und Seelsorgeeinheiten

Angebot: 5 Kursabende
à 2 Stunden

(Termine nach Vereinbarung)
Abschlussgottesdienst in der eigenen Gemeinde

Leitung: Hans Eberhard,
Domkapellmeister
und Schulleiter dkms

Inhalt:

- Musikalische und liturgische Grundlagen des Kantorendienstes
- Praktische Erarbeitung eines Basisrepertoires in Absprache mit der musikalischen und liturgischen Leitung der Pfarrei oder Seelsorgeeinheit
- Vielfältige Hinweise für musikalische Gestaltungsformen
- Gestaltung eines Gottesdienstes in der Pfarrei/Seelsorgeeinheit

Teilnehmer: mindestens 6
Kosten: pauschal Fr. 1'500.-
(+ Fahrtspesen)

Bedingung: Um Nachhaltigkeit zu erreichen, sollen am Kurs

- ein Mitglied der Seelsorgeleitung und
- eine musikalische Leitungsperson teilnehmen, welche die Gruppe weiterhin betreuen können.

Anmeldung:
dkms, Klosterhof 6b, 9000 St.Gallen
071 – 227 33 38 /
dkms@kirchenmusik-sg.ch
www.kirchenmusik-sg.ch

*Nach diesem Impulskurs werden Sie nicht allein gelassen.
Das Folgeangebot der dkms:*

- Coaching für ganze Kantorengruppen (Repertoirearbeit / Stimmbildung)
- Coaching für einzelne KantorenInnen (Repertoirearbeit / Stimmbildung)
- Coaching für musikalische Leitungspersonen (Chorleiter/Organisten)
- Literaturberatung
- Mitgestaltung weiterer Projektgottesdienste
- Zentrale Weiterbildungsangebote der dkms

Ein Weiterbildungsangebot für Organistinnen und Organisten

■ Freiburger Orgelbuch: - eine Fundgrube für die Praxis !

Das Freiburger Orgelbuch ist eine Fundgrube an Werken aus allen Epochen der Orgelkunst, die für den Gottesdienst geeignet sind. Auch bietet es sonst kaum zugängliche Stücke, die das liturgische Repertoire jedes Organisten erweitern und bereichern.

Termine:
Mittwoch, 14. März 2012
(Freiburger Orgelbuch Nr. 49-95)

Ort: Stadtkirche St. Nikolaus, Wil
Zeiten: 17.00–21.00 Uhr
Leitung: Marie-Louise Eberhard
Kosten: Fr. 40.-
(bei Kursbeginn zu bezahlen)
Anmeldung: zwei Wochen vor Kursbeginn über die Schulleitung

Vorankündigungen

■ Ganztägige Orgelreise mit Stephan Thomas Samstag, 9. Juni 2012

(detaillierte Ausschreibung über dkms-Newsletter)

■ Gregorianischer Choral-Praxiswochende mit Prof. Dr. David Eben, Prag/ Luzern

Termine:
Samstag/Sonntag,
17./18. November 2012

Ort: dkms St.Gallen
Zeiten:
Samstag: 09.30-16.30 Uhr
Sonntag: 14.00-17.30 Uhr
Arbeit in geteilten Gruppen für Anfänger und Fortgeschrittene

(detaillierte Ausschreibung über dkms-Newsletter)

Detaillierte Informationen zu allen Angeboten und Kurse der dkms finden Sie auf der Homepage:

www.kirchenmusik-sg.ch

Dort können Sie auch unser **Newsletter** abonnieren, So werden Sie immer über die aktuelle Kurse informiert!

Weiterbildung / Ideensammlung

1. Für Chorleitende

Zeitgemässe Gottesdienstgestaltung

Kontakt: dkms und Bistumsverband

Update für Chorleitende:

Dirigier-Supervision

Beratung: dkms

Gregorianik und Messordinarien in der liturgischen Praxis

Kontakt: dkms und Bistumsverband

Kommentierte Literaturbörse

Kontakt: dkms und Bistumsverband

Systematik der chorischen Stimm- bildung

Kontakt: dkms

Impulse für Kinder- und Jugend- chorleiter

Kontakt: Domsingschule und dkms

2. Für Sängerinnen und Sänger

Bistums-Singtag

Kontakt: dkms

Regionale Singtage

Kontakt: dkms

Regionale Kantorenkurse

Kontakt: dkms

Regionale Stimmbildungskurse

Kontakt: dkms und Bistumsverband

Singen nach Noten: Musikalische Grundbegriffe in Theorie und Praxis

Kontakt: dkms und Bistumsverband

3. Verbandstreffen aller Chöre

Modellgottesdienst in zeitgemässer Liturgie

Beratung: dkms und Bistumsverband

Kreativer Umgang mit dem KG

Beratung: dkms und Bistumsverband

Workshops:

- Antwortpsalm und Ruf vor dem Evangelium
- Liturgische Kleinformen
- Tagzeitenliturgien: Laudes, Vesper, Komplet
- dkms gemeinsamer Schlussgottesdienst
- Beratung: Verlag am Klosterhof und dkms

Chöre stellen sich (musikalisch) vor

- abschliessend gemeinsamer Gottesdienst

Neues Gallus-Oratorium zum Bistums-Jubiläum 2012

Gallus-Oratorium „Ruf der Sehnsucht“ zum Kantons- und Bistums-Jubiläum 2012

Konzertante Erstaufführungen in Jona, Henau und St.Gallen

Da sich vor 1400 Jahren der irische Wandermönch Gallus in St. Gallen niedergelassen hat, feiert 2012 der Kanton, das Bistum und die Stadt St. Gallen dieses Jubiläum. Zu diesem Anlass wird das 2010 entstandene und erstmals aufgeführte Oratorium „Ruf der Sehnsucht“ des Uzwiler Komponisten Roman Bislin-Wild ergänzt und erweitert zu einem gut 60minütigen Werk für Soli, Chor, Jugendchor und Orchester, das sich in vielfältiger Weise mit dem heiligen Gallus auseinandersetzt.

So stammen die zugrunde liegenden Texte einerseits aus der Galluszeit selbst, indem das Gedicht des Gallus-Chronisten Walafrid Strabo in Latein und Englisch vertont wird, andererseits aus der Gegenwart: in Gedichten von Hannes Steinebrunner, die Gallus' Leben mit den Stationen Aufbruch – Berufung – Widerstand – Sturz - Stille in Bezug zu unseren heutigen Erfahrungen setzen.

Die Musik nimmt diese Vielfalt auf: Es erklingen choralarartige Arien und Chöre ebenso wie moderne irisch-folkig anmutende Balladen, dramatische Chorpasagen und virtuose Instrumentalteile des Orchesters, das mit Flöte, Geige, Gitarre, Klavier und Bodhran den typischen Sound der irischen Bands aufnimmt.

Herzlich willkommen zu den Aufführungen:

- Sa. 17. März 2012 um 20 Uhr in der kath. Kirche Jona
 - So. 18. März 2012 um 17 Uhr in der kath. Kirche Henau*
 - So. 25. März 2012 um 17 Uhr in der Kathedrale St. Gallen
- Eintritt frei – Kollekte; * via Konzertzyklus Uzwil Eintritt Fr. 25.—

Mitwirkende

Kirchenchor Henau

Kirchenchor Oberuzwil

Jugendchor Domsingschule St.Gallen (Andreas Egli, Leitung)

Sopran

Kimberly Brockman

Bariton

Samuel Zünd

Violine

Simone Keller-Steidle

Flöte

David Hensel

Gitarre

Athanasios Hatzigeorgiou

Bodhran

Maurizio Grillo

Piano

Roman Bislin-Wild

Orgel

Hans Eberhard

Gesamtleitung

Esther Wild Bislin

Verlag am Klosterhof

St.Galler Kirchenmusikhefte

herausgegeben von Hans Eberhard
und Hans Göldi

Die Hefte bieten eine Fülle von praxis-
bezogener Literatur für liturgie-
gerechte Gottesdienstgestaltung.
Sie sind in der Schweiz und im
deutschsprachigen Ausland sehr
positiv aufgenommen worden.

Heft 1: Ps 110, 111 und Magnificat in
Falsobordone-Sätzen
(KG 270; 271, 274)

Heft 2: Iso Rechsteiner: Gesänge
zum Eucharistischen Hochgebet

Heft 3: Iso Rechsteiner: Pfingstmusik

Heft 4: Liturgische Kleinformen zur
Messfeier (bereits in 2. Auflage!)

Heft 5: St. Galler Komponisten I

Heft 6: Gesänge zur Liturgie

Heft 7: Halleluja - Orgelheft
Iso Rechsteiner: Intonationen,
Begleitsätze, Versetten und Codas zu
allen 21 Halleluja-Rufen im KG.

Heft 8: Wort des lebendigen Gottes
Antwortpsalmen und Rufe zum Evan-
gelium zu besonderen liturgischen
Feiern im Kirchenjahr.

Sonderdruck Chorpartitur

aus Heft 5

St. Galler Komponisten:

Josef Gallus Scheel (1879-1946)

Psalmlieder

für Chor und Orgel

- Gott ist mein Hirt
- Wer darf den Berg des Herrn
besteigen
- Nun singt dem Herrn ein neues Lied
- Frohlocket Gott, ihr Lande all
- Wie kann ich jetzt dem Herrn
vergelten
- Dies ist der Tag, vom Herrn gemacht

Neuerscheinung

Heft 9: „ganz schön heilig“

Carl Rütli: Auftragskomposition des
KMV Bistum St.Gallen

Texte von Josef Osterwalder

Iso Rechsteiner: St.Gallus-Lied

Elemente zur festlichen Gestaltung
von Feiern zu den Bistumsheiligen

Einführung auf Seite 1

Bestellformular auf Seite 10

Prospekte sind bei der dkms und über
die Homepage erhältlich.

Eine Idee für Chorjubiläen:

Bei der dkms, Klosterhof 6b, 9000
St. Gallen, können Gutscheine zum
Bezug von Noten aus dem Verlag
am Klosterhof gekauft werden. Eine
sinnvolle Investition für zeitgemässe
Liturgiegestaltung!

Verlag am Klosterhof St.Gallen

dkms, Klosterhof 6b, 9000 St.Gallen
Mail: dkms@kirchenmusik-sg.ch

Aus den meisten Heften sind auch
Auszüge in Chorstärke als günstige
Einzelausgaben nach freier Wahl
möglich. Nehmen Sie Kontakt auf
über untenstehende Adresse.

Prospekte, Preisliste und Bestellung:

Verlag am Klosterhof St. Gallen
dkms, Klosterhof 6b, 9000 St. Gallen
Mail: dkms@kirchenmusik-sg.ch
www.kirchenmusik-sg.ch
Tel. 071 227 33 38

Musik ist unser Markenzeichen.



Blasinstrumente, Flügel und Klaviere, Keyboards,
Schlaginstrumente, Rhythmusinstrumente, Saiten-
instrumente, Mietinstrumente, Werkstätten,
Zubehör, Musikbücher, Musiknoten, Musiksoftware,
CDs und DVDs.

St. Gallen, Marktgassee/Spitalgasse 4, Tel. 071 228 66 00, Fax 071 228 66 19

www.musikhug.ch **MusikHug**

Jahresbericht 2011 der Diözesanen Kirchenmusikschule (dkms)

Domsingschule

Chöre und Stimmbildung

Der Knabenchor ist im Aufbau und steht unter der Leitung von Andreas Egli. Der Mädchenchor und der Jugendchor wird von Anita Leimgruber-Mauchle geleitet, welche auch die Gesamtverantwortung für die Domsingschule innehat. Ab der Stufe Kinderchor besuchen alle Kinder neben der Chorprobe Stimmbildungsunterricht in 2er- bis 3er-Gruppen. Dieser wird von Terhi Lampi, Anita Leimgruber-Mauchle und Walter Rüeegsegger erteilt. Von der Buebeflade besuchen zur Zeit 6 Knaben den Stimmbildungsunterricht an der Domsingschule.

Aktueller Bestand im Schuljahr 2011/12

Vorchor I: (3-5 Jahre) 19 Kinder (Vorjahr: 19)
Vorchor II: (6-7 Jahre) 9 Kinder (Vorjahr: 10)
Mädchenchor: (8-11 Jahre) 21 Kinder (Vorjahr: 20)
Knabenchor: (8-11 Jahre) 8 Kinder (Vorjahr: 7)
Jugendchor: (12-17 Jahre) 27 Jugendliche (Vorjahr: 19)
Total: 84 Kinder/Jugendliche (Vorjahr: 75)

Mitgestaltung von Gottesdiensten

Der Kinderchor und der Jugendchor der Domsingschule gestalteten 2011 vier Gottesdienste (Weisser Sonntag und Familiengottesdienst im Dom, kath. Kirche Heiligkreuz und Lausanne - anlässlich des Schweizer Kinder- und Jugendchorfestivals). Ebenso wirkte der Kinderchor in drei Domvespern in der Kathedrale mit.

Geistliche Konzerte

Im Advent 2011 gestalteten die Kinder- und Jugendchöre gemeinsam zwei Adventsmusiken in der Kathedrale St.Gallen und in der kath. Kirche Niederuzwil. Unter dem Titel „Es ist ein Ros entsprungen“ wurde mit Begleitung von Harfe, Piano und Orgel ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Singlager / Singweekend

Das Kindersinglager fand 2011 wiederum als interner und verpflichtender Anlass in Zusammenarbeit mit der Singbox Wil statt. Fast alle Kinder der Domsingschule und der Singbox nahmen daran teil. 49 Kinder sangen

unter der Leitung von Markus Leimgruber, Susanne Bolt und Coretta Bürgi. Zum zweiten Mal fand das Singweekend statt – ebenfalls in Zusammenarbeit mit der Singbox Wil. Das Pfarreizentrum St.Peter in Wil war wiederum ein perfekter Durchführungsort für diesen Anlass.

Weltliche Auftritte

Am Muttertag sangen der Mädchen- und Knabenchor eine „Musikstunde zum Muttertag“ in der Schutzengelkapelle.

Der Jugendchor bereitete sich mit einer „Serenade“ auf seine Auftritte am 3. Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival (SKJF) vor. Über die Auffahrtstage reiste er dann nach Lausanne, um zusammen mit über 2000 jungen SängerInnen am Festival aktiv teilzunehmen – und kehrte mit vielen musikalischen und menschlichen Begegnungen begeistert nach St.Gallen zurück.

Wir freuen uns auf 2013: Das SKJF findet dann in St.Gallen statt!

- Anita Leimgruber-Mauchle,
Leiterin Domsingschule

Allgemeine Abteilung

Die Schülerzahl der allgemeinen Abteilung zeigt eine leichte Rückgang gegenüber dem Vorjahr. Er zeigt sich vor allem in der Chorschule. Dieses Angebot wird auf das Schuljahr 2012/13 neu konzipiert und in kürzere thematische Kursblöcke aufgeteilt.

Im 2011 haben 229 Schülerinnen und Schüler das Angebot der Allgemeine Abteilung der dkms genutzt:
Gesang/Einzelunterricht: 92
Orgel/Einzelunterricht: 17
Dirigieren/Coaching: 5
Chorschule: 9 (Vorjahr: 29)
Gruppenstimmbildung: 16
Domsingschule: 84
Flade (Knaben): 6

Ausbildungslehrgänge

Im Juni 2011 konnten folgende Diplome als Abschluss zweijähriger berufsbegleitender Studien vergeben werden:
2 Chorleitung B
4 Orgel C
1 Orgel B
4 Populärmusik B

Aktueller Stand

Die Nachfrage nach den Kirchenmusiklehrgängen blieb leider auch im August unter den Erwartungen. Es konnten trotzdem alle Kurse angeboten werden.

dkms:

Chorleitung C und B, 1.Jahr: 1
Orgel C und B, 1. Jahr: 2
Populäre Musik, 1. Jahr: 1
Chorleitung Weltlich: 1
Chorleitung C und B, 2. Jahr: 2
Orgel C und B, 2. Jahr: 1
Populäre Musik B, 1. Jahr: 1
Total dkms: 9

ekms:

Chorleitung C und B, 1.Jahr: 0
Orgel C und B, 1. Jahr: 1
Populäre Musik C, 1. Jahr: 4
Chorleitung C und B, 2. Jahr: 0
Orgel C und B, 2. Jahr: 0
Populäre Musik B, 1. Jahr: 4
Total ekms: 9
Einzelfach-Module: 2

Gesamttotal dkms & ekms: 20

Kurse

Kinder- und Jugendchorleitung

Die Förderung der Kinder- und Jugendchorarbeit ist der dkms ein besonderes Anliegen. In Kooperation mit dem Kirchenmusikverband des Bistums und dem St.Galler Kantonal-Gesangsverband wurde auf August ein Grundkurs für Kinder- und Jugendchorleitung ausgeschrieben. In 8 Wochenendmodulen, verteilt über 2 Jahre, werden den Teilnehmenden wichtige Grundfertigkeiten vermittelt. Auf Grund der grossen Nachfrage – es haben sich auch Anrieb 18 Personen angemeldet – muss der Kurs in zwei Gruppen geführt werden. Ergänzend zu diesen Kursmodulen werden die LeiterInnen von kirchlichen Kinder- und Jugendchören im Bistum St.Gallen vernetzt und zu regelmässigen Treffen mit Informationsaustausch und thematischen Workshops eingeladen.

Orgelfahrt nach Chur

Am Mittwoch vor Auffahrt trafen sich rund 15 Interessierte aus dem ganzen Bistum zu einer Orgelfahrt nach Chur. Dommusikdirektor Andreas Jetter stellte die eindruckliche neue Orgel in der Kathedrale vor. Als besonderes

Fortsetzung auf der Seite 8

Jahresbericht 2011 der Diözesanen Kirchenmusikschule (dkms)

Fortsetzung von Seite 7

Highlight erwies sich die Baldachinorgel aus dem 16. Jahrhundert, welche nach ihrer Restauration wieder spielbar ist. Als Abschluss führte uns Stephan Thomas in die Klangwelt seiner grossartigen Kegelladenorgel in der Martinskirche ein.

Kantorenkurs Wil

Auf Einladung der Seelsorgeeinheit Wil führte Hans Eberhard vor Ort einen 5-teiligen Kantorenkurs durch. SeelsorgerInnen, KirchenmusikerInnen und angehende KantorInnen wurden ins Grundrepertoire des Kantorendienstes eingeführt und gezielt auf erste Einsätze in allen Wiler Kirchen vorbereitet.

St.Galler Kirchenmusikhefte

Der KMV des Bistums St.Gallen beauftragte den Schweizer Komponisten Carl Rütli mit der Vertonung einer Reihe von Texten, welche Josef Osterwalder zum Gallusjahr geschrieben hat. Die Werke erscheinen als St.Galler Kirchenmusikhefte im Verlag am Klosterhof. Das Ergebnis ist ein rund 50-seitiges Chorheft mit einem Vier-Heiligenlied, 7 Chormotetten sowie einem Antwortpsalm und Hallelujaversen samt Chorcodas. Die Edition erscheint Mitte Februar 2012 und wird während des Gallusjahres an Singtagen in allen Regionen des Bistums zum Einsatz kommen.

Im gleichen Kompositionsauftrag sind ein Kinder- und ein Jugendlied enthalten, welche am 1. St.Galler Kinder- und Jugendchortag am 27. Oktober 2012 in St.Gallen zur Aufführung gelangen.

Weitere Aktivitäten 2011

7. St.Galler Kirchenmusikwoche vom 9.-14. Oktober 2011

Die Rekordzahl von 93 Teilnehmenden besuchte die 7. St.Galler Kirchenmusikwoche. Aus Anlass des 200. Geburtsjahres von Franz Liszt (1811 – 1886) stand geistliche Musik aus Ungarn im Zentrum der Arbeit. Als Hauptwerk wurden Teile aus der festlichen „Missa choralis“ des Jubilars erarbeitet, ergänzt durch Literatur aus dem Chorheft „Musica Sacra Hungarica“. SängerInnen, ChorleiterInnen und OrganistInnen erlebten eine intensive Kurswoche und nahmen wichtige Im-

pulse für ihre tägliche kirchenmusikalische Arbeit mit nach Hause.

Der Gesamtchor stand nach dem grossartigen Echo der letzten beiden Werkwochen nochmals unter der Leitung des Linzer Domkapellmeisters Josef Habringer.

In den Fachateliers konnten sich die Teilnehmenden nach Ihrer persönlichen Neigung weiterbilden:

Angeboten wurden Chorsingen plus (Chorschule), Ensemblesingen, Gregorianischer Choral, Orgel, Chorleitung und Einzelstimmführung bei Lehrkräften der dkms. Die 8. St.Galler Kirchenmusikwoche ist auf Oktober 2013 geplant.

7. St.Galler Bistumssingtag

Alljährlich am 2. Novembersamstag treffen sich Singfreudige zum Bistumssingtag in St.Gallen. Rund 130 Mitglieder von katholischen Kirchenchören des ganzen Bistums erarbeiteten am 12. November unter der Leitung von Hans Eberhard und Kimberly Brockman Musik wenig bekannter Komponisten aus ganz Europa sowie eine Reihe von liturgischen Kleinformen und Wechselgesängen, mit welchem sie als Abschluss die Abendmesse in der Kathedrale mitgestalteten.

- Hans Eberhard, Schulleiter dkms

VERTEILER

Chöre im Bistum St. Gallen Chorleiter/innen Organisten/Organistinnen	Präsidien
Regionalverbände Bistum St. Gallen Verband der Kirchenmusiker und Kirchenmusikerinnen des Bistums St.Gallen dkms	Präsidien Präsidium
Ordinariat, Amts- und Arbeitsstellen des Bistums St. Gallen Kirchgemeindeverbände Bistum St. Gallen SKMV	Präsidien Vorstand
Diözesane Kirchenmusikverbände CH Alle Interessierten in den Chören	Präsidien

IMPRESSUM

Kirchenmusikverband Bistum St.Gallen

Präsident
Thomas Halter, Rainstrasse 19, 8645 Jona
Tel. 076 335 08 90 Mail: thh2@sunrise.ch

Präses
Barbara Walser, Harfenbergstrasse 13, 9000 St.Gallen
Tel. 071 223 22 66 (G) Mail: barbara.walser@kathsg.ch

Diözesane Kirchenmusikschule St.Gallen / dkms

Schulleitung
Hans Eberhard, Klosterhof 6b, 9000 St.Gallen
Tel. 071 227 33 38 Mail: dkms@kirchenmusik-sg.ch

Co-Schulleitung
Kimberly Brockman, Klosterhof 6b, 9000 St.Gallen
Tel. 071 227 33 34 Mail: k.brockman@kirchenmusik-sg.ch

Sekretariat (Di, Mi-vormittag, Fr-nachmittag)
Beatrice Brechbühl, Klosterhof 6b, 9000 St.Gallen
Tel. 071 227 33 36 Mail: sekretariat@kirchenmusik-sg.ch

Verlag am Klosterhof

dkms, Klosterhof 6b, 9000 St.Gallen
Tel. 071 227 33 36 Mail: dkms@kirchenmusik-sg.ch

Internet

www.kmv-bisg.org www.kirchenmusik-sg.ch

Redaktionsschluss für die nächste Nummer: 1. August 2012

Redaktionsadresse: Präsident Kirchenmusikverband (s. oben)

Inseratenannahme: Kimberly Brockman (s. oben)

Titelbild: Aus dem Chorraum der Kathedrale St.Gallen
Foto: Regina Kühne, St.Gallen
Grafik & Satz: Kimberly Brockman, dkms St.Gallen

Kirchenmusik zu den Bistumsheiligen - „ganz schön heilig“

Wir freuen uns, dass das St.Galler Kirchenmusikheft 9 „ganz schön heilig“ auf Ende Februar 2012 bereit ist zur Auslieferung.

Die Auftragskomposition des KMV-BiSG an Carl Rütli auf neu geschaffene Texte von Josef Osterwalder beinhaltet:

- Vier Heiligenlied (Melodie: KG 574 Erfreue dich Himmel)
- dazu 3 Chormeditationen
- 7 Motetten
- Antwortpsalm mit Chorversen
- Halleluja mit Chorversen und Coda

Im gleichen Heft erscheint ein neues Galluslied, welches Iso Rechsteiner zu einem Hymnus von Silja Walter komponiert hat. Es bietet in Form von Chorstrophen und Orgelversetten Bausteine für eine Liedkantate.

Folgendes Material ist erhältlich:

- Chorpartitur (48 Seiten)
- Orgelpartitur (92 Seiten)
- Gesamtpartituren für einzelne Sätze mit Bläserensemble ad lib
- Gemeindeblatt im Format A5 als Kopiervorlage

Dank der finanziellen Unterstützung durch den KMV und Beiträgen aus dem Fonds zum Gallusjahr können wir die Chorpartitur für Fr. 5.- abgeben. Herzlichen Dank allen Geldgebern!

Zu jeder Chorbestellung geben wir das Begleitmaterial im Set zum Preis von Fr. 60.- ab:

- 2 Orgelpartituren
- 1 Bläser – Stimmensatz
- 1 Gesamtpartitur
- 1 Gemeindeblatt als Kopiervorlage

Die Bestellung erfolgt für Regionalsingtage mit Vorteil verbandsweise. Das Material kann aber auch von Einzelchören angefordert werden.

Um Portokosten zu sparen, kann das Material direkt bei der dkms nach Absprache abgeholt werden.

BESTELLUNG

Chor / Verband _____

Rechnungsadresse _____

Anzahl _____ Chorpartituren à Fr. 5.-

_____ Begleitset(s) à Fr. 60.-

Lieferung wird abgeholt

Postsendung (Porto wird in Rechnung gestellt)